

Wir haben ja schon viel Prosa von unseren Spieler(reportern) zu lesen bekommen. Aber Shakespeare ist wohl noch nie zitiert worden. Aber heute doch von Kiki.

### **SG Überrauch IV : DjK Winfried Huttrop III. 14:22 (4:11)**

#### **Erfreulicher 22:14 Erfolg über SG Überrauch IV – Oder einfach “Geile Schei..e”**

Am Sonntag Nachmittag stand mit dem SGÜ unser direkter Tabellennachbar auf dem Programm. Der Vierte(SGÜ) gegen den Fünften(DJK).

Es wurde ein schwerer Gegner erwartet und der Trainer wählte eine feurige Ansprache voller Pathos vor Spielbeginn, die hier in Auszügen wiedergegeben sein soll:

Zum Tode ausersehn, sind wir genug,  
Zu unsers Lands Verlust; und wenn wir leben,  
Je klein're Zahl, je größeres Ehrenteil.

Uns wen'ge, uns beglücktes Häuflein Brüder:  
Denn welcher heut sein Blut mit mir vergießt,  
Der wird mein Bruder; sei er noch so niedrig,  
Der heut'ge Tag wird adeln seinen Stand.

Wobei, wenn ich nochmal drüber lese, dann war das eher Shakespeare mit seinem Königsdrama Heinrich V.

Also nochmaliger Versuch der Ansprache:

'Zammreißen, Gegner ernst nehmen, von der ersten Minute bis zur letzten 100% Biss und Vollgas.

Ich glaub so war's ungefähr. In jedem Fall eingeschworen auf die Partie.

Und kaum zu glauben, aber wahr, es wurde tatsächlich auf den Trainer gehört. Bis zur 19. Minute konnte man sich auf 7:0 absetzen, ehe der Pille dann doch mal hinter sich greifen musste.

Die Abwehr war aus einem Guss, packte ordentlich aber fair zu, Pille war einfach nur “Maschine” und vorne wurden die Tore gemacht. Auch wenn der gegnerische Keeper die ein oder andere starke Parade zeigte.

Der Spielstand zur Pause 11:4. Da gabs nichts zu beanstanden. Also weiter so, nur nicht nachlassen.

Die bekannte 10-Minuten Schaffensphase blieb diesmal aus, auch wenn vielleicht der letzte Biss etwas verloren ging, kam zu keinem Zeitpunkt Gefahr auf.

Der Angriff tat sich teils schwer, Kiki in Vertretung für Kai auf Halbrechts hatte es nicht so mit den Spielzügen und musste von Kahe an die Hand genommen werden.

Was bleibt zu sagen? Auch wenn die SGÜ das Ergebnis aus ihrer Sicht ein bisschen erträglicher gestalten konnte war es am Ende ein verdienter Sieg.

Eine geschlossene Mannschaftsleistung, in der sich jeder reingehauen hat, wird mit diesem süß schmeckenden Erfolg gekrönt.

Am heutigen Montag schmeckt der Sieg immer noch und helfen über die reichlich verteilten Wehwehchen.

Fön der Woche: Auch wenn der Paddy sich hier beworben hat(2Minuten wegen Meckerns; irgend etwas mit schmerzdem Hintern und Eispack), so hat doch der Paul für einen Premium mauen Pass die Wahl gewonnen, aber an Tagen wie diesen “Der Rest ist Schweigen”.

Es spielten und trafen: Matthias, Paddy(2), Prevo(4), Oppa, Kiki(3), Jan(1), Paul(1), Fabian(1), Pille, Niklas, Thomas(7), KaHe(3)